

Chancenspiegel 2014: Das Wichtigste für BRB



"Chancenspiegel" Dezember 2014: keine großen Veränderungen!

Hier die wichtigsten Ergebnisse des Berichtes der Bertelsmann-Stiftung für Brandenburg (in Klammern Bundesdurchschnitt):

**Integrationskraft: mittelmäßig**

8,4% (6,6%) benötigen sonderpädagogische Förderung

4,9% (4,8%) sind in Förderschulen

46,7% (32,3%) nutzen Ganzttag

**Durchlässigkeit: überdurchschnittlich**

46,1% (42,9%) wechseln aufs Gymnasium

52,4% (41,6%) der Hauptschüler, die in die Berufsbildung gehen, erhalten einen dualen Ausbildungsplatz (Lehrstelle)

**Kompetenzförderung: mittelmäßig**

Die 10% besten Schüler sind mit 655 (632) Kompetenzpunkten besser als der Bundesdurchschnitt. Das gilt auch für die 10% Leistungsschwächsten, die 383 (374) Kompetenzpunkte haben.

Die "soziale Schere" ist in Brandenburg relativ offen: Benachteiligte Schüler(innen) erzielten 110 (82) Kompetenzpunkte weniger als privilegierte Jugendliche.

**Zertifikatsvergabe (Abschlüsse): unterdurchschnittlich**

Hochschulreife erreichen 46,6% (54,9%)

Ohne Schulabschluss bleiben 8,6% (6,0%)

[Zusammenfassung der Gutachter](#)

[Downloads zum Bericht](#)